



Kosmetikakademie Karlsruhe GmbH

Röntgenstraße 8 • 76133 Karlsruhe • Tel. 0721/28143 • Fax 0721/28140
info@kosmetikakademie-karlsruhe.de www.kosmetikakademie-karlsruhe.de

Anmeldeformular für die Lymphdrainage

Freitag, 10. Mai 2019, 13 – 17 Uhr
Samstag, 11. Mai 2019, 9 – 17 Uhr
Sonntag, 12. Mai 2019, 9 – 17 Uhr

Name..... Vorname.....

Straße.....Tel.....Mobil.....

PLZOrt.....E-Mail

Hiermit melde ich mich **verbindlich** an.

Bitte per Post an uns zurückschicken oder persönlich abgeben

Die Anmeldegebühr von **50.00 €** überweisen Sie bitte sofort bei der Anmeldung. Die Kurskosten in Höhe von **400.00 €** überweisen Sie bitte 7 Tage vor Kursbeginn auf nachfolgendes Konto:

Bankverbindung: Kosmetikakademie Karlsruhe GmbH
IBAN: DE60 6604 0018 0365 8390 00
BIC: COBADEFFXXX

Der Kurs findet bei einer Mindestteilnehmerzahl von 6 Personen statt. Sollten nicht genügend Anmeldungen eingehen, werden Sie Montag vor Kursbeginn benachrichtigt. In diesem Fall wird die Anmeldegebühr einbehalten und die bereits gezahlten Kurskosten erhalten Sie zurück.

Nachträgliches Nichterscheinen berechtigt Sie nicht, den Betrag zurückzufordern. Ausnahme bei Vorlage eines ärztlichen Attestes, welches vor Kursbeginn bei uns vorliegen muss. Die Anmeldegebühr wird im Krankheitsfall einbehalten.

Mitzubringen sind: 2 Laken, 2 Badetücher, 2 Handtücher, Praxisbekleidung, Schreibzeug.

Mit freundlichen Grüßen

K. Gastrop-Dideban
Inhaberin/ Schulleiterin

.....
Ort / Datum / Unterschrift Teilnehmerin

.....
Unterschrift Schulleitung

Datenschutzerklärung

Die Kosmetikakademie Karlsruhe GmbH und Berufsfachschule für Kosmetikfachkräfte Karlsruhe, Röntgenstraße 8, 76133 Karlsruhe („Schule“) ist die Verantwortliche für die personenbezogenen Daten der Schülerinnen, Schüler, Dozenten und Angestellte der Berufsfachschule für Kosmetikfachkräfte Karlsruhe, Modelle, Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Kurse und Weiterbildungen der Kosmetikakademie Karlsruhe.

1) Erhebung personenbezogener Daten

Alle personenbezogenen Angaben in diesem Vertrag unterliegen selbstverständlich dem Datenschutz. Sie werden streng vertraulich behandelt und sind nun den unmittelbar mit der organisatorischen Abwicklung betrauten Mitarbeitern der Verwaltung, den Dozenten und der Schulleitung zugänglich. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt im Einzelfall an das Regierungspräsidium Karlsruhe als Aufsichtsbehörde für die Berufsfachschule, außerdem je nach Einzelfall an aufgrund gesetzlicher Bestimmungen an Sozialversicherungsträger, Rententräger, Banken oder Finanzämter. Eine Weitergabe an sonstige Dritte (z.B. Unternehmen, mit denen die Schule im Einzelfall kooperiert, etwa Hersteller von Kosmetika) erfolgt nur nach vorheriger Zustimmung.

2) Gesetzliche Grundlagen

Wir beachten die geltenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere die sog. Datenschutz-Grundverordnung und das Bundesdatenschutzgesetz.

Verarbeitet die Schule personenbezogene Daten ihrer Schülerinnen und Schüler in ihrer Funktion als staatlich anerkannte Ergänzungsschule im Rahmen ihres Erziehungs-, Bildungs- oder Fürsorgeauftrags nach §1 SchulG BW, gelten zusätzlich die landesgesetzlichen und -rechtlichen Regelungen, insbesondere die Verwaltungsvorschrift „Datenschutz an öffentlichen Schulen“, entsprechend, und zwar unter anderem für die Dauer der Speicherung von Schülerdaten.

3) Verwendungszweck

Zweck der Verarbeitung ist es, die Vertragsdaten zu Begründung, Durchführung und Beendigung der Verträge im Rahmen der Aufgabenerfüllung einer staatlich anerkannten Ergänzungsschule bzw. als Kursanbieter sowie als Betreiber der Internetseite zu erheben und zu bearbeiten.

Ihnen ist bekannt, dass Ihr Name, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse gespeichert, verarbeitet und zu schulischen Zwecken an Dozenten und Schulträger (Regierungspräsidium Karlsruhe) weitergegeben, sowie auf Klassenlisten verwendet werden können. Die Schule speichert Ihre persönlichen Daten grundsätzlich nur, soweit es für die Erbringung der Dienstleistung notwendig ist. Soweit die Schule Daten (nämlich den vollständigen Namen) an dritte Unternehmen zur Durchführung einzelner Schulungen weitergibt, erfolgt dies ausschließlich, um den dritten Unternehmen die Ausstellung entsprechender individueller Zertifikate/Zeugnisse zu ermöglichen.

Selbstverständlich werden Ihre Daten nicht für irgendeine Art von „Profiling“ verwendet.

4) Rechte der Kunden/innen und Teilnehmer/innen

Sie haben gegenüber der Schule u.a. folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft, d.h. Sie können von uns detaillierte Auskünfte über die gespeicherten Daten verlangen. Hinsichtlich der Einzelheiten verweisen wir auf Art. 15 DS-GVO.
- Recht auf Berichtigung oder Löschung, d.h. Sie können eine Berichtigung oder Vervollständigung personenbezogener Daten bzw. eine Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. Hierzu verweisen wir ergänzend auf Art. 16 bzw. 17 DS-GVO.
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, d.h. eine eingeschränkte Verarbeitung, z.B. bis die Richtigkeit eines Anspruch auf Berichtigung überprüft werden kann, anstelle des Ihnen zustehenden Lösungsanspruchs, wenn die Daten nicht mehr bei der Schule, aber für bestimmte Zwecke bei Ihnen noch benötigt werden oder wenn noch nicht feststeht, ob trotz eines Widerspruchs gegen die Verarbeitung im Einzelfall etwa wegen entgegenstehender Interessen eine Verarbeitung doch weiter erfolgen darf. Wegen der Einzelheiten verweisen wir auf Art. 18 DS-GVO.
- Recht auf Datenübertragbarkeit, d.h. das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem gängigen Format, etwa als Computerdatei, zu erhalten. Hinsichtlich der Einzelheiten verweisen wir auf Art. 20 DS-GVO.
- Sie haben zudem das Recht, sich bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde (z.B. dem Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg, "www.badenwuerttemberg.datenschutz.de") über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu beschweren.
- Falls Sie eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer Daten erteilt haben, können Sie diese jederzeit widerrufen, Art 7 Abs. 3 DS-GVO. Ein solcher Widerruf beeinflusst die Zulässigkeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, ab dem Zeitpunkt, ab dem Sie ihn gegenüber der Schule ausgesprochen haben.

Soweit die Schule die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten auf die Interessenabwägung stützt, können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, Art. 21 DS-GVO. Dies ist der Fall, wenn die Verarbeitung insbesondere nicht zur Erfüllung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist. Bei Ausübung eines solchen Widerspruchs bitten wir um Darlegung der Gründe, weshalb wir Ihre personenbezogenen Daten nicht wie von uns durchgeführt verarbeiten sollten. Im Falle Ihres begründeten Widerspruchs prüfen wir die Sachlage und werden entweder die Datenverarbeitung einstellen bzw. anpassen oder Ihnen unsere zwingenden schutzwürdigen Gründe aufzeigen, aufgrund derer wir die Verarbeitung fortführen.

5) Aufbewahrung / Schutz personenbezogener Daten

Nach vollständiger Auftragsabwicklung werden Ihre Daten von der Schule archiviert und nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist hin gelöscht.

Über eine Zweckänderung der Datenverarbeitung werden Sie informiert.

Der/die Teilnehmer/in und der/die Erziehungsberechtigte/r (bei „U18-Vertrag“) nehmen die Regelungen zum Datenschutz zur Kenntnis und erklären hiermit, dass er/sie auf diese Vertragsbestimmungen vor dem Vertragsabschluss ausdrücklich hingewiesen worden ist/sind. Er/sie ist mit den in der Vertragsbestimmung dieser Datenschutzerklärung aufgeführten Einwilligungserklärungen zur Datenverarbeitung einverstanden.

.....

Datum/Ort:

.....

Unterschrift Teilnehmer/in

.....

ggf. Unterschrift Erziehungsberechtigte/r bei U18

.....

Unterschrift Schulleiterin/Inhaberin